



Projections of America: US-Propagandafilme aus dem Zweiten Weltkrieg

Projections of America: US-Propagandafilme aus dem Zweiten Weltkrieg
Filmvorschau anlässlich der Berlinale am 10. Februar 2015 um 15:30 Uhr im Cosima Filmtheater in Berlin
3.2.2015
Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich ein zur Filmpräsentation von "The Autobiography of a Jeep" am 10. Februar 2015 um 15:30 Uhr ins Cosima Filmtheater in der Sieglindestraße 10, 12159 Berlin. Der Propagandafilm wurde genau an diesem Ort vor 70 Jahren zum ersten Mal dem Berliner Publikum gezeigt.
PBS INTERNATIONAL zeigt mit Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb den Originalfilm "The Autobiography of a Jeep" als Vorschau auf eine Reihe von Kurzfilmen, die die bpb dieses Jahr veröffentlichen wird. Die Propagandafilme wurden von Hollywood-Regisseuren im Auftrag des Office of War Information produziert, um die Vision einer demokratischen Gesellschaft global zu vermitteln. Die Kurzfilme erzählen nicht von Amerikas Stärke und zeigen keine Panzer oder Flugzeugträger, sondern porträtieren ohne Ressentiments und mit Idealismus den amerikanischen Alltag. Im Mittelpunkt der Filmreihe stehen Geschichten von Cowboys und Ölarbeitern, Landwirten und Fensterputzern, Einwanderern und Schulkindern. Die bpb wird zehn dieser Filme, die nach dem Krieg in Vergessenheit gerieten, in einer deutschen Fassung anbieten und ihre Entstehungsgeschichte rekonstruieren.
Im Anschluss wird der Dokumentarfilm Projections of America von Peter Miller gezeigt, eine Produktion von DOCDAYS Productions in Kooperation mit WILLOW POND FILMS und dem ZDF und in Zusammenarbeit mit ARTE und SPIEGEL GESCHICHTE. Entwickelt wurde der Film mit dem MEDIA Programm der Europäischen Union.
Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: "www.facebook.com/events/1551910668389993/?ref=ts";
Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 7. Februar 2015 an screening@docdays.de
Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Mit freundlichen Grüßen
Miriam Vogel
Referentin
Presseeinladung als PDF-Icon PDF

Pressekontakt

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

53113 Bonn

Firmenkontakt

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

53113 Bonn

Demokratie braucht eine lebendige und streitbare Zivilgesellschaft. Sie kann nur funktionieren, wenn die Bürgerinnen und Bürger das politische und gesellschaftliche Leben mitgestalten. Deutschland hat im 20. Jahrhundert zwei Diktaturen hervorgebracht. Daher trägt die Bundesrepublik Deutschland eine besondere Verantwortung dafür, dass in Politik und Gesellschaft demokratische Grundwerte akzeptiert und gelebt werden. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, welchen Beitrag die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb dazu leistet.